

PRESSEINFORMATION

Berlin, den 13. August 2003

EU-Verfassung: Wer garantiert die Subsidiarität?

Neue Veröffentlichung der Stiftung Marktwirtschaft

Der Entwurf des Konvents für eine europäische Verfassung läßt überzeugende Antworten auf die zentralen Fragestellungen vermissen. Zu diesem Ergebnis kommt die Stiftung Marktwirtschaft in ihrer jüngsten Publikation „Wege zur europäischen Verfassung I: Wer garantiert die Subsidiarität?“. Dr. Lüder Gerken, Vorstand der Stiftung Marktwirtschaft und Mitautor der Studie stellt fest: „Die Effizienz der europäischen Entscheidungsverfahren wird nicht verbessert, das Demokratiedefizit nicht überwunden, und wirkungsvolle Schranken gegen die schleichende Zentralisierung sucht man vergebens“.

Europa ist dabei, sich eine Verfassung zu geben. Als Grundlage dient der Ende Juni vorgelegte Entwurf des Europäischen Konvents. Die endgültige Verfassungsentwurf soll von den Staats- und Regierungschefs Ende 2003 verabschiedet und anschließend von den Mitgliedstaaten ratifiziert werden.

Trotz einiger Verbesserungen im Vergleich zum Status quo wird der Konventsentwurf den Ansprüchen an einen europäischen Verfassung in zentralen Bereichen nicht gerecht, so die Analyse der Autoren Lüder Gerken und Gerhard Schick. Vor allem wurde die Chance für eine grundlegende institutionelle Neuordnung vertan. So ist eine Fortsetzung des politischen Kuhhandels im Rat zu befürchten. Vor allem aber: Der bestehenden schleichenden Zentralisierungstendenz, die Effizienz und Bürgerorientierung staatlichen Handelns gefährdet, wird im Konventsentwurf kein Einhalt geboten. „Subsidiarität“ bleibt weiterhin eine inhaltsleere Worthülse für die Europäische Union.

Die Autoren der Stiftung Marktwirtschaft plädieren statt dessen für wirksame institutionelle Regelungen, mit denen das Demokratiedefizit überwunden und die Zentralisierungstendenz durchbrochen werden kann. Dazu zählen u.a. ein präziser Kompetenzkatalog, die Möglichkeit zur Rückverlagerung von Kompetenzen durch die Mitgliedstaaten und ein eigenständiger Gerichtshof für Kompetenzfragen.

(50 Zeilen à 40 Anschläge)

Stiftung Marktwirtschaft (Hrsg.):

„Wege zur europäischen Verfassung I: Wer garantiert die Subsidiarität?“

Autoren: Lüder Gerken und Gerhard Schick

Argumente zu Marktwirtschaft und Politik, Heft 75, August 2003, 12 Seiten.

<http://www.stiftung-marktwirtschaft.de/user/11094/publi/argument75.pdf>

Ihr Ansprechpartner:

Dr. Guido Raddatz

Tel.: (030) 206057-32

Stiftung Marktwirtschaft
Charlottenstraße 60
10117 Berlin

Fax: (030) 206057-57
raddatz@stiftung-marktwirtschaft.de
Internet: www.stiftung-marktwirtschaft.de